

Das Kleid des Sohnes (1. Mo 37)

- Im Vorbild: Der geliebte Sohn des Vaters.
- Josephs Vater Jakob machte ihm ein langes Ärmelkleid.
- Seine Brüder hassten Joseph und nahmen Jakob seine Bevorzugung übel (Joh 7,7; 15,24).
- Joseph suchte seine Brüder und ging ihnen nach (Lk 19,10). Seine Brüder aber wollten ihn töten (Mt 21,38).
- Sie zogen ihm sein Kleid aus (Ps 22,18.19).
- Aus Neid verkauften sie Joseph (Apg 7,9; Mt 27,18).
- Christus: von den Juden getötet wegen Seiner Person.

Das Kleid des Insassen (1. Mo 40; 41,14)

- Im Vorbild: Verherrlichung des Herrn als der Auferstandene (neues Kleid) und Christus, der Prophet (Deutung der Träume)
- Joseph deutete die Träume zweier Insassen, später die Träume Pharaos.
- Joseph wurde aus dem Gefängnis befreit
-> Auferstehung (Röm 4,25; 8,34; 14,9)
- Joseph wechselte seine Kleider, als der Pharao ihn aus dem Gefängnis (-> Grab des Herrn) holen ließ.

Das Kleid des Sklaven (1. Mo 39)

- Im Vorbild: Der Sohn Gottes, der sich erniedrigt hat.
- Er kam in diese Welt (Ägypten), hatte aber nichts mit dem System Welt zu tun.
- Joseph gelang alles, weil Gott mit ihm war (Joh 3,35; 8,29).
- Er wurde von außen (von der Frau) versucht. Im Unterschied zu dem Herrn hatte er eine sündige Natur in sich.
- Joseph floh und ließ sein Sklavengewand in der Hand der Frau Potiphars.
- Christus: von den Nationen verworfen wegen seiner Taten.

Das Kleid aus Byssus (1. Mo 41,39-46)

- Im Vorbild: Christus = verherrlichter Sohn des Menschen zur Rechten Gottes und Herrscher im 1000-jähr. Reich
- Der Pharao kleidete Joseph, den obersten Verwalter Ägyptens, in Kleider aus Byssus.
- Pharao: Joseph ist der weiseste Mensch (Spr 8,12 ff.).
- Neuer Name: Zaphnat-Pahneach = „Retter der Welt“.
- Alle sollten sich vor Joseph niederwerfen (Phil 2,9.10).
- **Trotz der vielen Hinweise Josephs auf den Herrn: Der Herr ist größer als Joseph (Mt 12,42).**